

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

11.5.1865 (No. 128)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128.

Donnerstag den 11. Mai

1865.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 8. Mai d. J. tritt für den direkten Güterverkehr zwischen Mannheim und den Schweizerischen Stationen Aarau, Luzern, Flüelen und Genf (transit) via **Basel-Olten** mit dem 10. d. M. ein neuer Tarif in Wirksamkeit.

Fraglicher Tarif kann durch die Güterexpeditionen in Mannheim bezogen werden.

Elisabethenverein.

Der in der Generalversammlung vom 1. d. M. vorgetragene Rechenschaftsbericht und die in ihr vorgelegte Jahresrechnung enthält über die Einnahmen und Ausgaben in dem Jahre vom 1. Mai 1864 bis dahin 1865 folgenden Nachweis:

Einnahmen.

1. Beiträge der Vereinsmitglieder im Laufe des Jahres	588 fl. 30 fr.
2. Eintrittsgelder neuer Mitglieder	3 fl. — fr.
3. Geschenke:	
a. von Allerhöchsten Herrschaften	400 fl. — fr.
b. von geselligen Vereinen	52 fl. 38 fr.
c. von Privatpersonen	537 fl. 42 fr.
4. Zinsen vom Kapitalstock	990 fl. 20 fr.
5. Erlös aus Strickwaaren	35 fl. 4 fr.
6. Antheil an der Lotterie an Fastnacht auf dem Marktplatz	117 fl. 45 fr.
	502 fl. 59 fr.
Summa aller Einnahmen	2,237 fl. 38 fr.

Ausgaben.

1. An Lebensmittel, Suppenbilletts aus der Suppenanstalt, Holz, Steinkohlen, Bett- und Kleidungsstücken, Weißzeug, Schuhen, Wohnungsmietzinien, Verpflegungsbeiträgen in die Diakonissenanstalt und in das Vincentushaus, an Arznei-, Wundarznei- und Leichenkosten, sodann an Geld zusammen	1,848 fl. 14 fr.
Obige Unterstüzungen erfolgten bei 1,038 Besuchen und einzelnen Gaben.	
Außerdem wurden auch in diesem Jahre wieder viele Strümpfe, Socken und Kinderzeug an Arme verabreicht.	
2. Kosten für Anschaffung von Wolle und Strickerlohn	338 fl. 1 fr.
3. Ausgaben für Wiegen- und Speise-Körbe	209 fl. 28 fr.
4. Gebühren für den Einzug der monatlichen Beiträge und sonstiger Verwaltungsaufwand	36 fl. 37 fr.
Summa aller Ausgaben	2,432 fl. 20 fr.

Die Mehrausgabe von 194 fl. 42 fr. wurde aus Ersparnissen früherer Jahre bestritten.

Die Gesamtzahl der Mitglieder des Vereins beträgt:

a. an ordentlichen Mitgliedern (Fräuleins)	62
b. an Ehrenmitgliedern (Frauen)	129
zusammen	191

Zum Comite wurden in der Generalversammlung gewählt:

Fräul. Hofst.	Frau Hofmarschall v. Göler.	Herr Partikulier Drechsler.
v. Froben.	Domänenrath Kilian.	Oberrechnungsrath Richard.
Castel.	Kaufmann Mathis.	Geb. Regierungsrath von
Hochstädter.	Hofbuchhändler Müller.	Stockhorn.
Kachel.	Minister Regenauer.	
v. Porbeck.	Professor Sachs.	
Kochliß.		
v. Kudi.		
Sachs.		
Schellenbauer.		
v. Seldeneck, Math.		
v. Seldeneck, Elise.		
Steinwachs.		
v. Sternberg.		
v. Stockhorn.		

Karlsruhe, den 9. Mai 1865.

Das Comite.

Bekanntmachung.

2.1. Die Maurer- und Steinhauerarbeiten an den Einsiegschächten über der Röhrenleitung im Großh. Hofbezirk, im Voranschlag von ungefähr 5600 fl. sowie die Lieferung der Steinunterlagen für die Röhren, im Voranschlag von ungefähr 2800 fl.

werden im Soumissionswege vergeben.

Die Bauplane, Bedingungen und Voranschläge können vom 11. d. M. an auf dem Bau-bureau im Großh. Hardtwalde eingesehen werden.

Ebenfalls findet die Eröffnung der Soumissionsangebote in Gegenwart der etwa erscheinenden Soumittenten den **13. d. M., Vormittags 10 Uhr**, statt, bis zu welchem Tage die Angebote, mit entsprechender Bezeichnung versehen, an einen der unterzeichneten Beamten einzusenden sind.

Karlsruhe, den 9. Mai 1865.

Dbermüller, Gerstner,
Oberingenieur. Ingenieur.

Bekanntmachung.

Die erste planmäßige Verloosung der städtischen 4% Partial-Obligationen findet

Freitag den 12. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Rathhausaal dahier öffentlich statt.

Karlsruhe, den 9. Mai 1865.

Gemeinderath.

Malsch.

Pferdversteigerung.

Künftigen **Freitag den 12. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, wird im diesseitigen Kasernenhof

1 zum Militärdienst nicht geeignetes, sechs-jähriges Pferd

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. Mai 1865.

Berechnung des Gr. 2. Dragoner-Regiments,
Markgraf Maximilian,

A. Claus, Regimentsquartiermeister.

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben des Buchhändlers J. B. Auerbach dahier wird am

Montag den 13. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, deren zweistöckiges Wohnhaus in der Zähringerstraße dahier Nr. 82, neben Dreher Jakob Rothweiler und Hofgärtler Solwey Wittwe, in der Wohnung des Unterzeichneten, wo die Verkaufsbedingungen zu jeder Zeit ein-

gesehen werden können, einer zweiten und letzten Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 4. Mai 1865.
Groß. Notar: **Grimmer.**

4.3. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Bierbrauer **Georg Weiß** Ehefrau dahier die nachverzeichneten Liegenschaften

Donnerstag den 18. Mai 1865,
Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Beschreibung der Liegenschaften.

1. Ein Wohnhaus in der Durlacherthorstraße Nr. 83 dahier, bestehend in einem einstöckigen Vorderbau mit Dachlogis und ungefähr 180 Ruthen Hausplatz, auf den Landgraben stoßend, welcher mit neuer Uferwand versehen ist.

2. Das Haus Durlacherthorstraße Nr. 85 dahier, bestehend in einem zweistöckigen Vorderhause, zweistöckigen Seitenbau links, Verlängerungsbau links, enthaltend: ein Brauhaus mit Bierbrauereieinrichtung, 2 Bierfessel, eine kupferne und eine eiserne Pumpe mit Böttchen, zwei Maischbütten, eine Malzschrotmühle, eine Windmühle, eine hölzerne Gerstenweiche; ferner: eine Kegelbahn mit Schöpfen, eine Remise, ein neuer Anbau links hinter dem Brauhaus und ein neuer größerer offener Schopf, beide letztere Theile auf dem hintern Platz des Hauses Nr. 83 liegend.

Das Ganze (nos. 1 und 2) neben Eilender U. Ludwig und Schloßwächter **Karl Klett** 26,000 fl.

Karlsruhe, den 13. April 1865.
Der Vollstreckungsbeamte: **Sahn.**

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhausbureau werden versteigert:
Donnerstag den 11. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Betten, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme, Manns- und Frauenkleider;

Freitag den 12. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Rattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 5. Mai 1865.
6.5. Leihhaus-Verwaltung.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Heute Donnerstag den 11. Mai,
Vormittags 9 Uhr,

werden in der Stephaniensstraße Nr. 17 folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert: verschiedenes Schreinwerk, Herrenkleider, Bilder, Porzellan und Glasachen, 1 kleine Hobelbank mit Werkzeug, 6 Stück runde und ovale weingrüne Fässer von 100—400 Maas Gehalt, Fäslager, Waschüber, Ständer, sowie verschiedener Hausrath.
Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Grasversteigerung.

2.1. Im Pfündnerhausgarten wird der Ertrag von beiläufig 2 Morgen Grasplatz bis

Montag den 15. Mai d. J.,
Abends 6 Uhr,

öffentlich versteigert werden.
Die Verwaltung des Pfündnerhauses.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Aus der Verlassenschaft der Wittve des Schuhmachers **Friedrich Eberwein** dahier werden am

Heute Donnerstag den 11. Mai,
Nachmittags 2 Uhr,

in der Durlacherthorstraße im Hause Nr. 33 die vorhandenen Fahrnisse, als: Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 8. Mai 1865.
Löffel, Waisenrichter.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 12. Mai,
Vormittags 9 Uhr,

werden in der Adlerstraße, im Gasthaus zur Stadt Fahr, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert:

einige noch ungenähte, feine Gebild-Tafel- und Tischtücher nebst Servietten, 9 vollständige Betten und Koffhaarmatrasen, 1 Kommod, 1 Küchenschrank, Nacht- und Waschtische, verschiedene Tische, 36 schöne Stühle, Pfeilerkommode, 1 Bettkasten, 1 neue kupferne Waage, 1 Hackflos und Spalter, 1 großer Spiegel in Goldrahmen und verschiedener Hausrath.
Baumberger, Taxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Amalienstraße Nr. 91 ist auf 23. Juli der mittlere Stock und auf 1. Juni ein möblirtes Zimmer parterre zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

* Blumenstraße Nr. 15 ist auf den 23. Juli die Mansardenwohnung im Vorderhause, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Theil an der Waschküche, zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde.

* 3.3. Kronenstraße Nr. 38 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus etc., auf 23. Juli zu vermieten.

— 10. Langestraße Nr. 96, Sommerseite, ist im dritten Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

* Langestraße Nr. 17 ist eine Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche und Keller.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Es ist eine für sich abgeschlossene Herrschaftswohnung auf 23. Juli 1865 zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Magdflammer, Schwarzwachskammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher; auf Verlangen kann auch Pferdebestallung für 3 bis 4 Pferde, Wagenremise und Dienerzimmer abgegeben werden. — Ebenfalls sind zwei **Porzellanöfen** billig zu verkaufen. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 11 im zweiten Stock.

Auf 23. Juli ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzremise und Antheil am Waschhaus zu vermieten. Das Nähere vorderer Zirkel Nr. 11 im dritten Stock.

* In **Mühlburg** Nr. 1 ist eine Familienwohnung, sogleich beziehbar, billig zu vermieten.

* N. B. Nr. 2556. **Wohnungsvermietungen.** Auf 23. Juli ist in der Hirschstraße ein unterer Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Kammern etc., und eine kleine Wohnung im Hinterbau, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., an solide, ruhige Bewohner zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissionsbureau von **J. Schwarzl,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Soppienstraße Nr. 27, im dritten Stock links, ist ein schönes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein einfach möblirtes, kleines Zimmer ist auf den 1. Juni oder früher an einen jungen Herrn billig zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 32, Eingang Lindenstraße, im zweiten Stock.

* Zwei unmöblirte, ineinandergehende Zimmer mit Borlamin sind sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 43.

* Langestraße Nr. 197, im zweiten Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Alkof sogleich oder bis 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Et der Langen- und Adlerstraße Nr. 14, im dritten Stock, sind sogleich zwei schöne, möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, an solide Herren zu vermieten.

* In der Soppienstraße Nr. 10 sind im untern Stock ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf den 1. Juni d. J. und ein unmöblirtes Mansardenzimmer an eine solide Frauensperson sogleich zu vermieten.

* Ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 15. Mai an einen stillen, soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Akademiestraße Nr. 11.

* Langestraße Nr. 26 ist ein schönes Zimmer im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

3.3. Jähringerstraße Nr. 3 ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

Wohnhaus mit Werkstättenraum zu vermieten.

2.1. In sehr belebter Stadtlage ist ein größeres zweistöckiges **Wohnhaus** mit Seitenbau, Werkstättenraum, gewölbtem Keller, Holzschoppen und Gemüsegarten auf **23. Oktober d. J. oder früher** unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten und ertheilt nähere Auskunft

das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. F. Gaffner,** Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

Wohnungsgesuch.

* 2.2. Eine einzelne Dame sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 2 kleinen oder von 1 größern Zimmer mit Küche und Holzplatz. Gefällige Anerbieten werden entgegengenommen Waldstraße Nr. 79 im untern Stock.

Wohnungsgesuch.

2.2. Es wird in mittlerer Lage der Stadt auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, entweder im Ganzen oder auch getheilt, Parterre oder im zweiten Stock, zu miethen gesucht. Nähere Auskunft gibt das Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 84.

Kapitalgesuch.

Kapitalbeträge von 700 fl. an bis 2000 fl. gegen sehr guten doppelten Liegenschaftsvertrag werden aufzunehmen gesucht. Herr Grünhofwirth Höck wird desfallige Adressen entgegennehmen und das Nähere mittheilen, ebenso das Kontor des Tagblattes.

Stellenanträge.

* Ein Kellner, der sogleich oder später eintreten kann, wird gesucht. Näheres Langestraße Nr. 207.

* Es wird ein Hausknecht, der gute Zeugnisse besitzt, binnen 8 Tagen gesucht. Ebenda selbst wird auch ein Mädchen, das nähen und den andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gesucht. Näheres zu erfragen Amalienstraße Nr. 87.

Zimmermädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, kann sogleich eintreten: Langestraße Nr. 169.

Monatsdienst.

Zum sofortigen Eintritt wird eine Person auf Monatsdienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.

3.3. Die Generalagentur einer Feuer- und Lebensversicherungsgesellschaft sucht unter sehr günstigen Bedingungen einen Lehrling. Der Eintritt könnte sogleich geschehen und beliebe man Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Frau sucht im Waschen und Bügeln Beschäftigung; zugleich wird Wäsche zum Bügeln angenommen. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 27 im vierten Stock des Vorderhauses.

Verkaufsanzeigen.

3.1. Bei Geometer Zanger, vor dem Friedrichsthor Nr. 12, sind zu verkaufen: 15- bis 20schüßige tannene Stangen, 8schüßige Rehpfähle, Baumstüben und Bohnentrecken.

3.2. Ein Comptoirisch mit Glasabschluss, 2 Spiegel, 1 Spieltisch, sowie ein kleiner Schreibpult sind zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Treppe hoch.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Fürstenberger Couponsbogen können an unserer Kasse in Empfang genommen werden.

G. Müller & Cons.

Anzeige und Empfehlung.

4.3. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine zahnärztliche Praxis hierher verlegt habe und vom 8. d. M. **Karlsstraße Nr. 12 im zweiten Stock** täglich von 9-12 und von 2-5 Uhr zu sprechen bin.

Empfehle mich in **solider und geschmackvoller Anfertigung aller Arten künstlicher Zähne und Gebisse**, sowie in allen **zahnärztlichen Operationen**, wobei es stets mein eifriges Bestreben sein wird, das mir geschenkte Vertrauen durch eine **schonende, umsichtige und rationelle Behandlung** zu rechtfertigen.
Ernst Deimling, Zahnarzt.

Wohnungsveränderung.

2.2. Unterzeichneter wohnt **Adlerstraße Nr. 21** im zweiten Stock. Sprechstunde von 7-8 und 2-4 Uhr.
S. Molitor, prakt. Arzt.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

* Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung, Langestraße Nr. 110 (im Frauenverein), verlassen und in die **Hirschstraße Nr. 18**, neben Bierbrauer Eypner, eingezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen höflichst dankend, bitte ich, mir daselbe auch ferner zu bewahren, mit der Zusicherung schneller und guter Bedienung.
C. Winkler, Schuhmacher.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

4.1. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine frühere Wohnung, Herrenstraße Nr. 15 verlassen, und in das Haus **Nr. 23 der Waldstraße** eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von jeder Art **Carton**. Ebenso übernehme ich ganze Ladeneinrichtungen und sichere die billigsten Preise zu. Auch habe ich eine große Partie **Cartons** zum Verpacken fertig.
Friedrich Wagner, Buchbinder, 23 Waldstraße 23.

K ä s.

Sehr guten, zum Streichen weichen **Limburger Käse**, sowie auch **Emmenthaler Käse** von feinsten Qualität empfiehlt

2.1. **Fried. Herlau.**

Münchener Lagerbier, Grünwinkler Lagerbier empfiehlt

Ferd. Schneider, Amalienstraße Nr. 29.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten und bekannter vorzüglicher Qualität, sowie **Merinken, Schlagrahm** und **rohes Eis**, täglich bei

3.3. **Louis Kaufmann.**

Bamberger Zwetschgen,

sehr süß, zu 8 fr. per Pfund, gerollte Gerste und Reis zu 8, 10 und 12 fr., Kernengries, Sago, ächten Tapioca, Arrow-Root, ächte neap. Maccaroni, Puder, feinstes Kunstmehl, grüne Kernen,

kleine weiße Bohnen, Linsen und Erbsen zu 4 fr. per Pfund, gespaltene Erbsen 6 fr. und geschälte Golderböhen 8 fr. per Pfund, Eier nudeln, bei Ristchen von 25 Pfund zu 16 fl. per Centner,

frisches Alpenbutter, **schmalz**, **feinstes amerik. Speise-Schweine-schmalz**,

sämmtliches in vorzüglicher Qualität und gutkochender Waare empfiehlt

Louis Steuerer,

am Spitalplatz.

Dr. Pattisons Gicht- und Rheumatismuswatte,

in Paketen zu 30 und 16 fr., allein acht bei Herrn **Karl Hauser**, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19. 21.1.

Champignon-Schwämme,

Bade-Schwämme,

Kinder-Schwämme,

Schwamm-Beutel,

Bade-Hauben,

Bade-Rollen,

Bade-Taschen,

Frottir-Handschuhe,

Taschen-Bürsten,

Kämmchen, Spiegel zc.

bei **F. Wolff & Sohn**,

Hoflieferanten, Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Strohüte

3.1. für Damen in braun und schwarz

ist wieder eine Sendung eingetroffen

bei **C. Th. Bohn.**

Thürtäfelchen.

Eine neue reiche Auswahl eleganter Thürtäfelchen in Porzellan, Glas und Metall, sowie die bekannten einfachen Sorten empfiehlt

2.1. **Louis Döring**, Ritter- und Langestraße 153.

2.2. Anzeige.
Die erwartete Sendung **Glaschüsseln für gestandene Milch** ist eingetroffen, was ich hiermit ergebenst anzeige.
K. Lindner,
Waldstraße Nr. 9.

6.5. Ankündigung.
Bei dem Unterzeichneten werden Kapitalaufnahmen und Kapitalanlagen in jeder Größe, Ankauf und Verkauf von Häusern, Gütern, Fabrikten und Forderungen, alle Rechnungs- und andere Geschäfte, Feuer- und Lebensversicherungen, Vermögensverwaltungen pünktlich und mit Verschwiegenheit besorgt.
Die Wohnung ist in der Steinstraße Nr. 23, am Spitalplatz.
Agentur und Geschäftsbureau
S. Meyer, Notar a. D.

Anzeige.
Das angezeigte **Wiener März-Bock-Bier** ist auch in kleinen Fässchen für Privatleute zu haben und eignet sich solches vorzugsweise in Flaschen zu füllen.
Joseph Sack,
Bierbrauereibesitzer.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:
**Fehlerfreier
Faulenzen.**
Ein sicherer und bequemer Rathgeber
beim
Einkauf und Verkauf.

- Inhalt:
- 1) 1-1000 Stücke von 2-59 fr.
 - 2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
 - 3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
 - 4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
 - 5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
 - 6) Binsrechnung zu 4, 4 1/2, 5 und 6 Procent.
 - 7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
 - 8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
 - 9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.
- Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe.
von
M. Grüninger.
Preis 18 fr.

Todesanzeige.
* Allen Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwager und Onkel, **Karl Rehle,** Bierbrauer, nach kurzem Krankenlager gestern Abend 10 Uhr sanft verschieden ist, und bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 10. Mai 1865.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 6 Uhr statt.

Anzeige.
* Karlsstraße Nr. 39 werden im Hinterhaus Bestellungen angenommen für Herdsegen aller Art, zu Holz- und Steinkohlenfeuerung, wie auch von Waschkesseln, Defen und dergleichen und billige Bedienung zugesichert.



Schützengesellschaft.
Indem wir unsere verehrlichen Mitglieder von dem Ableben unseres Mitgliedes, des Herrn **Karl Rehle,** in Kenntniß setzen, laden wir sie zu dem heute Abend 6 Uhr stattfindenden Leichenbegängniß ein. Anzug: deutsche Schützentracht.
Versammlung am Trauerhaus, Waldstraße Nr. 38.
Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 11. Mai. II. Quart. 65. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Brutus und Collatinus.** Trauerspiel in 5 Akten, von **Albert Lindner.** Collatinus: Herr **Größler,** vom Stadttheater in Köln, zur Antrittsrolle.
Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.
Freitag den 12. Mai. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Gastdarstellung der Frau **Viardot-Garcia. Othello.** Große tragische Oper in 3 Aufzügen. Musik von **Rossini.** Desdemona: Frau **Viardot-Garcia.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Sonntag den 14. Mai. II. Quart. 66. Abonnementsvorstellung. **Der Verschwenker.**

Zaubermärchen in 3 Akten, von **F. Raimund.** Musik von **E. Kreuzer.**

Sterbefälle-Anzeige.
9. Mai. Leopold, alt 11 Jahre 21 Tage, Vater Schuhmachermeister Kiefer.
9. " Karl Rehle, Bierbrauereimeister, ein Ehemann, alt 49 Jahre.
9. " Theodor, alt 9 Jahre 2 Monate 4 Tage, Vater Metzgermeister Hofmann

In der hiesigen **katholischen Gemeinde** Getauft:
4. Mai. **Wilhelmine Marie Bertha,** Vater Leopold Hüttisch, Bürger und Lokomotivführer.
7. " **Marie Sophie,** Vater Karl Schnur, Bürger in Rudau, Dienstmann hier.
7. " **Karl Friedrich,** Vater Joseph Jülg, Bürger in Ulm, Diener hier.
7. " **Helene Richardine,** Vater + Richard Leute, Bürger in Harbheim, Conductor hier.
7. " **Franz Joseph,** Vater Sebastian Nadel, Bürger in Münchweiler, Wagenwärter hier.
9. " **Gustav Eduard Heinrich,** Vater Gustav Kall, Bürger und Kürschner.
10. " **Friederike,** Vater Bernhard Hammerstiel, Bürger in Ottenheim, Oberwachtmeister beim Artillerie-Regiment.
Getraut:
6. Mai. **Joseph Werner,** Bürger in Zigenhausen, Schneider hier, mit **Marie Duffel** von Offenheim.
7. " **Heinrich Schlag,** Bürger in Walldorf, Schreiner hier, mit **Marie Heinrich** von Baiertal.
7. " **Eudwig Brettel,** Arbeiter in der Silberfabrik, Bürger in Waibstadt, mit **Rosine Keger** von Hagsfeld.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

8. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27.10"	Nordost	Gewitter
12 " Mitt.	+ 18 1/2	27.11"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 18 1/2	27.11"	Ost	hell
9. Mai				
6 U. Morg.	+ 11	27.8.5"	Südwest	unwölkt.
12 " Mitt.	+ 20 1/2	27.9"	"	hell
6 " Abds.	+ 13 1/2	27.9"	"	Regen

3 % Prioritäts-Obligationen der österr. Staatseisenbahn-Gesellschaft.
2.1.
Die neuen Obligationen mit Couponsbogen für die mir bis zum 13. März d. J. inclusive zum Umtausch übergebenen alten Obligationen sind eingetroffen und können vom 15. d. M. an jeden Werktag, Abends von 4 bis 6 Uhr, gegen Einlieferung der von mir ausgegebenen Scheine an meiner Kasse in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 10. Mai 1865.
Ed. Koelle.

Ausverkauf von Gartengegenständen und Spezereiwaaren.
Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich viele Artikel, wie **Stagere, Blumentöpfe, Hängampeln, Topfumbüllungen** etc., weit unter dem Ankaufspreis.
Spezereiwaaren gebe ich zum selbstkostenden Preise in jedem Quantum ab.
Wilhelm Maret,
Langstraße Nr. 185.
3.3.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 2. März. Georg Emil, alt 9 Monate 16 Tage, Vater Karl Heeger, Bürger und Bäckermeister.
- 3. „ Joseph Anton Stadner, aus Freiburg, großh. Geh. Finanzrath a. D., Ehemann, alt 76 Jahre 4 Monate 9 Tage.
- 5. „ Luise Katharine Doll, geb. Liebhauser von hier, alt 24 Jahre 6 Monate 5 Tage, Ehefrau des Christian Doll, Bürgers zu Sickersheim, Peizer.
- 5. „ Philipp Karl Eckardt, von hier, Controleur, ledig, alt 35 Jahre 4 Monate 3 Tage.
- 5. „ Marie Friederike Antonie Kreifrau von Hoenstein-Bietzingen, geb. Klüber aus Düsseldorf, alt 36 Jahre 8 Monate, Ehefrau des Ferdinand, Freiherren von Hoenstein-Bietzingen, Rittmeisters im großh. 2. Dragoner-Regimente hier.
- 5. „ Katharine, alt 9 Monate 22 Tage, Vater Johann Joseph Bog, Bürger zu Oberwiesheim, Maurer.
- 8. „ Karl Geppert, aus Schutterzell, großh. Kavalleronier, alt 22 Jahre 11 Monate 20 Tage.
- 9. „ Modesta Kraft, aus Malsch bei Ettlingen, Wäscherin, ledig, alt 52 Jahre.
- 10. „ Ludwig Anton, alt 1 Jahr 7 Monate 22 Tage, Vater Gerhard Fischer, Bürger zu Marlen, Wachtmeister im 2. Dragoner-Regiment.
- 12. „ Johann Georg Kutsch, Bürger zu Ballbühl, großh. Polizeidiener, Ehemann, alt 29 Jahre 10 Monate.
- 13. „ Friedrich Brünner, aus Buchen, Militär-Schneider, ledig, alt 22 Jahre 6 Monate 12 Tage.
- 13. „ Gustav Seraphin, alt 1 Jahr 9 Monate 10 Tage, Vater Andreas Bruch, Bürger zu Gerlachshausen, Sattler im Bahnhof.
- 14. „ Katharine, alt 7 Monate 24 Tage, aus Freiburg, Vater Andreas Singler, Bürger zu Dörlinsbach, Postamtsdiener.
- 14. „ Marie Katharine Gög, geb. Waber aus Mauer, alt 32 Jahre 8 Monate, Ehefrau des Maximilian Gög, Bürgers zu Neckarwimmerbach, Kanzleigehülfe hier.
- 16. „ Leopold Schlofer, aus Oberuhldingen, Train-Soldat, alt 21 Jahre 11 Monate 14 Tage.
- 17. „ Emma, alt 2 Jahre 10 Monate, Vater Vitalis Giese, Bürger zu Ahenheim, Fabrik-Schlosser.
- 19. „ Helene Wemlinger, geb. Schmieder, alt 63 Jahre 7 Monate 9 Tage, Wittve des Webermeisters Landolin Wemlinger zu Ruff.
- 19. „ Karl Diringen, aus Steinegg, Bürger zu Ballrechten, Ehemann, gewes. Vereinsdiener, alt 50 Jahre 10 Monate 8 Tage.
- 20. „ Joseph Döber, aus Ueberlingen, gr. Ingenieur und Vorstand der Verwaltung der Hauptwerkstätte und Hauptmagazins des Bahnhofs hier, Ehemann, alt 40 Jahre 14 Tage.
- 21. „ Elisabeth Kiefer, geb. Schütz, aus Helmsheim, alt 51 Jahre 6 Monate 25 Tage, Ehefrau des Bürgers und Kutschers Franz Michael Kiefer.
- 21. „ Sophie Luise, alt 3 Monate 19 Tage, Vater Joseph Eckberger, aus Wöschbach, Bürger zu Durlach, gr. Stalldiener.
- 23. „ August Abele, aus Tiefenbrunn, Leberecht, alt 20 Jahre 5 Monate 11 Tage, Vater Golestin Abele, Bürger zu Tiefenbrunn, Schlosser.
- 24. „ Lucia Melanie Gölste, aus Ettlingen, alt 1 Jahr 16 Tage, Vater Nikolaus Wetter, Partikulier aus Wühlhausen im Elfsch.
- 26. „ Ludwig Joseph Bachlin, von hier, großh. Finanzrath, Ehemann, alt 40 Jahre 7 Monate 24 Tage.
- 26. „ Wilhelm Wefmer, von hier, Maschineningenieur, ledig, alt 23 Jahre 3 Monate 15 Tage, Vater Karl Wefmer, großh. Hofbaukondukteur, Zimmermeister und Bürger.
- 27. „ Amalie du Mont von Soumagne, von Donaueschingen, ledig, alt 37 Jahre 4 Monate 6 Tage, Vater Edmund du Mont von Soumagne, fürstl. fürstbergischer Domänen-Direktor a. D.

- 28. März. Elisabeth Gaber, geb. Kaspar, aus Hohenfachsen, alt 66 Jahre 6 Monate 20 Tage, Wittve des Kreisraths Georg Gaber zu Hohenfachsen.
- 30. „ Stephanie Nowack, geb. Keller, aus Langenhandel, alt 34 Jahre 5 Monate, Ehefrau des Sekretärs Eduard Nowack hier.
- 31. „ Otto Kögel, aus Mühlburg, Fabrik-Arbeiter, ledig, alt 30 Jahre 7 Monate 18 Tage.
- 31. „ Karl Ludwig Jakob Johann, alt 5 Jahre, Vater Karl Ludwig Hesch, Bürger und Schreinermeister.
- 31. „ Johann Frank, aus Käferthal, Dragoner hier, alt 21 Jahre 9 Monate 20 Tage.

- 1. April. Stephan Baber, aus Durbach, Jäger im großh. Jägerbataillon zu Durlach, alt 26 Jahre 9 Monate 5 Tage.
- 2. „ Adolph Franz Christoph Günth, von hier, Schneider, alt 19 Jahre 4 Monate 23 Tage, Vater † Jakob Günth, Bürger und Schneidermeister.
- 4. „ Johann Jakob Haas, Bürger zu Ilbesheim, Schlosserwerkführer, Ehemann, alt 33 Jahre 11 Monate 7 Tage.
- 6. „ Clara Hedwig Wilhelmine, alt 1 Jahr 24 Tage, Vater Johann Birk, Bürger und Wefmer.

Herren-Halsbinden,

das Neueste, empfehlen

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,

6.5. Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

J. Wagner & Schweisgut, Pianomacher,

5.4.

machen die ergebene Anzeige, daß sie ihr Geschäftslokal von heute an in den inneren Zirkel Nr. 24 verlegt haben.

Zugleich empfehlen sie neben der promptesten Besorgung von Reparaturen und Stimmungen ein neu gegründetes Lager auswärtiger, sowie selbstgefertigter Tafelpianos und Pianinos.

Vermietung neuer und gebrauchter Klaviere. Französische und deutsche Metronomen.

7.6.

Das Neueste

in

Sommer-Herren-Anzügen

wird stets auf's Prompteste und Schnellste angefertigt in dem

Kleider-Atelier

von

Mayer Seeligmann,

Nitterstraße Nr. 14, neben dem Erbprinzen.

P. S. Fertige Anzüge sind stets vorräthig.

6.5. Meine frequente, gut rentirende Leihbibliothek wünsche ich zu verkaufen.

Die Forderung ist eine sehr geringe.

Max Auerbach,

Zähringerstraße Nr. 82.

Bettfedern und Flaumen,

vorzügliche und staubfreie Waare, von 1 fl. 20 kr. per Pfund und höher, sowie Flaumen in reiner Qualität empfiehlt billigt

Marie Meister, Leinwandhandlung,

Karlsstraße Nr. 31.

2.2.

4.3.

Lokal-Verlegung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich während der Renovirung meines Ladens **das Lager** von

Weiß-, Feinen- und Mercerie-Waaren, Spitzen in die **erste Etage** verlegt habe. Sämmtliche Artikel bieten eine reiche und frische Auswahl und werden, um so viel wie möglich zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen **ausverkauft**.

Auf eine große Parthie **Nester** von **Vorhangstoffen, Fenster-Nouveau, Moll, Spitzen, Stickereien**, sowie ganz vorzügliche **Bielefelder Leine, Gebild, einzelne Batisttücher** erlaube mir **besonders** aufmerksam zu machen.

N. L. Homburger,

Längestraße Nr. 203, eine Stiege hoch.

Ausverkauf von Corsetten

bei **C. Große Wittwe & Sohn.**

2.2

Die erwartete Sendung

dänischer Handschuhe

mit einem und zwei Knöpfchen ist eingetroffen.

Ludwig Oehl,

Nachfolger von Gustav Lang.

Oberkirch.

Wein- u. Kirschengeist-Handlung.

4.3. Der Unterzeichnete empfiehlt sein Lager in reingehaltenen badischen weißen und rothen Weinen aller Qualitäten — namentlich **Oberkircher** und **Durbacher, Clevner (Traminer), Affenthaler** und **Zeller Rother** u. s. w. — sowie in ächtem **Schwarzwälder Thalkirschengeist**.

Reelle und billigste Bedienung wird zugesichert und stehen Proben und Preislisten jederzeit gerne zu Diensten.

N. Weg.

Geiger'sche Crinkhalle.

Heute Donnerstag

Gesangs-Produktion

des Komikers **G. Schulze** aus Berlin,

verbunden mit einem

Streich-Quartett.

Anfang 7 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Eisenbach u. Beck, Beamte v. Stuttgart.

Englischer Hof, Rheinländer, Kfm. v. Paris.

Dreifus u. Zahn, Kfl. v. Frankfurt.

Erbrüngen, Frau v. Lenz m. Tochter v. Straßburg, Zeroni, Rent. v. Mannheim, Obeling, Kfm.

u. Bourciet v. Ettlingen, La Croix, Bank. v. Paris.

Dujardin, Rent. m. Frau v. Straßburg.

Geist, Wolf, Kfm. u. Fräul. Wolf v. Stuttgart.

Reinhard, Fabr. v. Walsch.

Goldener Adler, Burg, Colorist v. Straßburg.

Schuhmacher, Stud. v. Heidelberg, Hübner, Kfm.

v. Mannheim, Haas, Fabr. u. Gaußler, Kfm. von Straßburg.

Goldener Ochse, Schäfer, Kfm. m. Frau und

Biber, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Schiff, Rosenbaum u. Gahn, Kfl. v.

Frankfurt, Hilpert, Kfm. v. Neckarsulm, Levi, Kfm.

v. Neustadt, Degginger, Priv. v. Heilheim, Lehmann,

Kfm. v. Straßburg.

Goldene Traube, Wild, Kaufm. v. Frankfurt.

Grüner Hof, Bas, Kaufm. Frankfurt, Keller,

Fabr. v. Freiburg, Eller, Rent. v. Basel, Zimer,

Kfm. v. Gräfenhausen, Rees, Fabrikant m. Sohn v.

Frankfurt, Kopel, Fabr. m. Fam. v. Lurgi.

Hôtel Große, Kaufmann, Giffel u. Grof, Kfl.

v. Honau, Heller, Kfm. v. Mannheim, Köffel, Kfm.

v. Elberfeld, Biermont, Kfm. v. Aachen, Erdreich,

Kfm. v. Stuttgart, Spanier-Hersfords, Kfm. v. Dresden.

Nassauer Hof, Rosenstein, Kfm. v. Neckarsulm.

Blum, Kfm. v. Bergzabern, Rosenthal, Kaufm. v.

Berlin, Hagnemann, Kfm. v. Coblenz.

Weinz. Max, Levin, Kfm. v. Stuttgart, Becker,

Fabr. v. Pforzheim, Schusel, Kaufm. von Bremen.

Schäfer, Kfm. v. Wühlhausen, Blum, Kfm. v. Speyer.

Römischer Kaiser, Kunzmann, Offizier von

Barmen, Deumling, Kaufm. v. Neustadt, Hauser,

Priv. v. Pforzheim, Müller, Fabr. v. St. Georgen.

Schwarzer Adler, Apolona, Schmiedmeister v.

Kirnbach.

Stadt Pforzheim, Jamit, Kfm. v. Wöhringen.

Waldhorn, Goldschmidt, Kfm. v. Ludwigshafen.

Weißer Bär, Konemann, Kaufm. von Neuf.

Sampel, Kfm. v. Zimmern, Koffer, Zollbeamter von

Kehl, Gahn, Kfm. von Geln.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.